

DLRG St. Peter – Newsletter

Juli 2018

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|---|
| Noch ein letztes Mal baden gehen..... | 1 |
| Große Nachfrage beim Dorffest..... | 2 |
| Stöpsel gezogen, Umzug abgeschlossen..... | 2 |
| Sommer, Sonne Hüttenwochenende..... | 3 |
| Terminvorschau..... | 4 |

Noch ein letztes Mal baden gehen

Hallenbad St. Peter wegen Sanierung mehr als ein Jahr lang geschlossen

Die DLRG St. Peter hat am vergangenen Samstag zum vorerst letzten Mal Kinder zum Spielnachmittag ins Hallenbad der Gemeinde eingeladen. Jetzt wird das Gebäude erst einmal saniert. Für die kommende Zeit müssen sich die Schwimmer nach Alternativen umschauen.

Es herrschte bestes Freibadwetter in Südbaden. Bei über 30 Grad Außentemperatur ließ es sich noch wunderbar im Schatten oder im kühlen Nass aushalten. In St. Peter hatten die Badegäste bis zum vergangenen Samstag beides. Ein 20-Meter-Schwimmbecken mit einem Dach über dem Kopf, dazu eine Liegewiese. Das war das Hallenbad St. Peter. Jetzt ist es, für die kommenden 13



Vertreter von DLRG und Hallenbad-Förderverein beim Spielnachmittag

Monate, geschlossen und wird kernsaniert.

Thomas Scherer, Vorsitzender des Hallenbad-Fördervereins, blickt bereits sehnsüchtig in die Zukunft. "Es ist schade, dass das Bad jetzt länger nicht zur Verfügung steht, aber die Sanierung ist notwendig. Das Bad wird damit gewaltig aufgewertet."

Ähnlich sieht das auch Rainer Maier von der Ortsgruppe der DLRG (Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft). "Es ist super, dass das Bad gerichtet wird und in Zukunft erhalten bleibt, es ist schließlich das einzige in der näheren Umgebung." Andererseits, so der 41-Jährige, bringe der Umzug der DLRG auch Probleme, denn die Zeit ohne eigenes Hallenbad müsse nun erst einmal überbrückt werden.

Skeptisch sind am letzten geöffneten Samstag vor allem die jungen Badegäste. Rund 40 Kinder sind an diesem Nachmittag ins Bad gekommen und dürfen sich nach Belieben im Wasserbecken austoben. Die Meinung unter den Kindern ist ziemlich eindeutig. "Ich finde es schlecht, dass das Bad zu macht", so die neunjährige Hannah. "Wir wohnen fast neben dem Bad und hatten seither einen kurzen Weg". "Jetzt müssen wir mit unseren Eltern immer zum Schwimmen fahren", pflichtet ihr Lena, 10, bei. "Wir Kinder hatten hier immer

Schulschwimmen, das geht jetzt ja leider auch nicht mehr", sagt die zehnjährige Julia.

Rainer Maier teilt die Sorgen der Kinder, doch habe die DLRG sich bereits auf die vorübergehende Schließung vorbereitet und sich nach alternativen Schwimmbädern umgeschaut. Die Schwimmkurse und Übungsabende werden nun in den Hallenbädern Breitnau und der Rehaklinik Glottertal sowie im Panorama-Freibad Glottertal stattfinden. "Wie schauen, dass wir auf jeden Fall alle mitnehmen. Unsere Mitglieder werden Fahrgemeinschaften bilden und die Kinder werden wohl von den Eltern oder mit dem Schulbus zum Schwimmen fahren müssen", so der Rettungsschwimmer. Im kommenden Jahr wird die Ortsgruppe zudem ihre weiteren Angebote, wie Erste Hilfe Kurse oder Gemeinschaftsabende fördern, sodass sich die rund 400 DLRG-Mitglieder auch weiterhin regelmäßig treffen.

Nicht nur für den zehnjährigen Jakob, der wie viele der Kinder aus dem Ort im Hallenbad St. Peter Schwimmen gelernt hat, sondern auch für die erwachsenen Rettungsschwimmer ist das Schwimmbecken mit Erinnerungen verbunden. Die beiden Organisatorinnen des Spielnachmittags, Manuela Wehrle und Anna Ketterer, haben sich als Kinder im Schwimmbad kennengelernt. Seitdem sind die beiden Freundinnen bei der DLRG und schon viele Kilometer in dem Becken geschwommen.

Text: Andreas Braun (Badische Zeitung)

Große Nachfrage beim Dorffest

DLRG serviert Hamburger und Schwarzwaldeis

Die DLRG St.Peter war auch dieses Jahr wieder beim Dorffest mit dabei. Neben dem beliebten "Schwarzwaldeis" aus St. Peter gab es dieses Jahr neue Hamburger-Kreationen. Erstmals im Angebot war der Gorgonzola-Burger, welcher sich großer Beliebtheit erfreute. Die Burger-Nachfrage war so groß, dass der Stand gegen 16 Uhr komplett ausverkauft war.

Ebenfalls beeindruckend ist das Verkaufsergebnis der DLRG-Jugend, die insgesamt 977 Kugeln Eis verkaufen konnte. Weiterhin konnten sich alle aktiven DLRG-Mitglieder an unserem Stand über unser Ausbildungs- und Veranstaltungsprogramm während der Hallenbad-Sanierung informieren.

Text: Stefan Blattmann



DLRG-Verkaufsstand beim Dorffest

Stöpsel gezogen, Umzug abgeschlossen

Sommertraining der DLRG St. Peter im Glottertal

Unter dem Motto "Aufbruch zu neuen Ufern" steht das Programm der DLRG St. Peter während der Sanierung ihres

angestammten Ausbildungs- und Trainingsortes, dem Hallenbad St. Peter.

Nachdem das Hallenbad am 30. Juni letztmalig geöffnet war, wurde am selben Abend der Abschied bei der Stöpselparty vom Bad in der alten Optik begangen.

Schon am darauf folgenden Montag wurde das ganze Material, welches für die Ausbildung im Hallenbad gelagert wurde, in Tüten und Kisten verpackt. Ein Teil des Materials wird für die Zeit der Sanierung eingelagert, der andere Teil wurde so sortiert, dass es in den Ausweichbädern zur Verfügung steht.

Seit dem 3. Juli läuft der Ausbildungsbetrieb der DLRG St. Peter an den „neuen Ufern“ nahtlos weiter. Die Neuschwimmer, Seeräuber und Bronze-Gruppen trainieren im Hallenbad der Rehaklink Glotterbad im Glottertal. Die restlichen Gruppen sind bis zu den Sommerfeiern im Freibad Glottertal untergebracht.

Auch nach den großen Ferien wird es an „neuen Ufern“ weitergehen. Das Reha



DLRG-Training im Panorama-Freibad Glottertal

Bad Glottertal wird weiterhin eine neue Heimat sein und weiter werden wir auf das Hallenbad in Breitnau umsteigen.

Text: Christian Schwär

Sommer, Sonne Hüttenwochenende

Mit der DLRG-Jugend in Schopfheim

Am Freitag, den 06. Juli brach die DLRG-Jugend St. Peter zum alljährlichen Hüttenwochenende nach Gersbach in



Teilnehmer und Betreuer beim Hüttenwochenende der DLRG-Jugend

Schopfheim auf. Gut gelaunt und bei sonnigem Wetter sind alle Teilnehmer gut angereist.

Nach der Zimmerverteilung und dem leckeren Abendessen wurden Wald und Wiesen rund um die Hütte erkundet. Der zweite Tag wurde mit einem ausgiebigem Frühstück und einem wunderschönen Blick ins Tal gestartet. Später gab es dann noch eine kleine Mini-WM, sowie eine spannende Hüttenolympiade. Bei einem gemütlichen Grillfest mit Lagerfeuer haben wir dann noch die Abendsonne genossen. Später gab es dann auch noch eine Fackelwanderung. Mit einer spannenden Geschichte sind wir spät abends durch den Wald gewandert.

Rundum war es ein sehr schönes Wochenende mit vielen kleinen Highlights.

Text: Katharina Dilger



Terminvorschau

SVK-Schwimmnacht

-> Fr, 27.07.18

Ausbilderbesprechung

-> Di, 11.09.18

Wintertraining Silber- / Gold- / Junior- Retter-Gruppe

-> ab Sa, 15.09.18

Wintertraining Jugend-Gruppen

-> ab Mo, 17.09.18

Jugend-Gruppen - Wasserretter

-> ab Mo, 24.09.18

Schnitzeljagd

-> Sa, 29.09.18